

# Einführungsvorlesung

## Wirtschafts- und Sozialgeschichte

PD Dr. Hannelore Putz

# Aufbau der Vorlesung

- Ein genuin interdisziplinäres Fach: die Wirtschaftsgeschichte
- Anmerkungen zur Sozialgeschichte
- Die Professur für Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der TU Dresden

Ein genuin interdisziplinäres  
Fach:  
die Wirtschaftsgeschichte

- Adam Smith (1723-1790): „Wohlstand der Nationen – Eine Untersuchung seiner Natur und seiner Ursachen“ (1776)
- Thomas Robert Malthus (1766-1834), Jean-Baptiste Say (1767-1832) oder David Ricardo (1772-1823): Schule der klassischen politischen Ökonomie
- Friedrich List (1789-1840)
- Wilhelm Roscher (1817-1894), Bruno Hildebrand (1812-1878) und Karl Knies (1812-1898): Historische Schule der Nationalökonomie (ältere Schule)
- Gustav Schmoller (1838-1917), Lujo Brentano (1844-1931), Karl Bücher (1847-1930) und Georg Friedrich Knapp (1842-1926): Historische Schule der Nationalökonomie (jüngere Schule)
- Carl Menger (1840-1921)
- Werner Sombart (1873-1941) und Max Weber (1864-1920)
- Vierteljahrschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte (seit 1893)
- Kurzer Exkurs: Industrialisierung – Forschungspositionen zu Sachsen
- Cliometrie und Neue Institutionenökonomik
- Derzeitige Schwerpunkte: Geschichte von Unternehmern und Unternehmen (vor allem während der Zeit des NS); Industrialisierungsforschung; Wirtschaftsgeschichte der DDR und der BRD; Institutionen des tertiären Sektors; Konsumgeschichte; Geschichte der Werbung

# Anmerkungen zur Sozialgeschichte

- In Deutschland: verstärkt und vor allem neuausgerichtet seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs
- Aufnahme sozialwissenschaftlicher Fragestellungen und Methoden in die geschichtswissenschaftliche Forschung
- Hans-Ulrich Wehler und Jürgen Kocka: Bielefelder Schule (1970er und 1980er Jahre)
- „Geschichte und Gesellschaft. Zeitschrift für historische Sozialwissenschaft“ (seit 1975)
- Erweiterung sozialgeschichtlicher Fragestellungen seit den 1980er und 1990er Jahren
- Beispiel: Frauen- und Geschlechtergeschichte (Karin Hausen)
- Schwerpunkt TU Dresden: Geschichte der sozialen Ungleichheit; Geschichte sozialer Ideen und Bewegungen.

Die Professur für Wirtschafts-  
und Sozialgeschichte an der  
TU Dresden

- Prof. Dr. Susanne Schötz
- Forschungsprofil der Wirtschafts- und Sozialgeschichte in Dresden:  
Verbindung der Wirtschafts- und Sozialgeschichte mit der Frauen- und  
Geschlechtergeschichte.
- Lehre: Forschungsorientiert und gleichzeitig praxisnah



## Literatur zum Einstieg:

- Ambrosius, Gerold, Plumpe, Werner, Tilly, Richard, Wirtschaftsgeschichte als interdisziplinäres Fach, in: Ambrosius, Gerold, Petzina, Dietmar, Plumpe, Werner (Hg.): Moderne Wirtschaftsgeschichte. Eine Einführung für Historiker und Ökonomen, München 2006, 2. Auflage, 9-37.
- Boelcke, Willi A.: Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Einführung, Bibliographie, Methoden, Problemfelder, Darmstadt 1987.
- Hitzer, Bettina, Welskopp, Thomas (Hg.): Die Bielefelder Sozialgeschichte. Klassische Texte zu einem geschichtswissenschaftlichen Programm und seinen Kontroversen, Bielefeld 2010.
- Kaufhold, Karl Heinrich: Gewerbe, Bergbau und Industrie in der Neuzeit, in: Schulz, Günther, Buchheim, Christoph, Fouquet, Gerhard u. a. (Hg.), Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. Arbeitsgebiete – Probleme – Perspektiven, Stuttgart 2005, S. 95-129.
- Kocka, Jürgen: Sozialgeschichte – gestern und heute, in: Paradigmen deutscher Geschichtswissenschaft. Ringvorlesung an der Humboldt-Universität zu Berlin, Berlin 1994, S. 15-31.
- Kocka, Jürgen: Sozialgeschichte in Deutschland seit 1945. Aufstieg – Krise – Perspektiven, Bonn 2002.
- Maeder, Pascal, Lüthi, Barbara, Mergel, Thomas (Hg.): Wozu noch Sozialgeschichte? Eine Disziplin im Umbruch, Göttingen 2012.
- Plumpe, Werner: Wirtschaftsgeschichte zwischen Ökonomie und Geschichte – ein historischer Abriss, in: Ders. (Hg.): Wirtschaftsgeschichte, Stuttgart 2008, S. 7-39.
- Schulz, Günther: Die neuere deutsche Wirtschaftsgeschichte: Themen – Kontroversen – Erträge der Forschung, in: Wirtschaft – Gesellschaft – Unternehmen. Festschrift für Hans Pohl zum 60. Geburtstag. 1. Teilband: Wirtschaft, hg. v. Wilfried Feldenkirchen u.a., Stuttgart 1995, S. 400-425.
- Scholtyseck, Joachim: Allgemeine Geschichte der Neuzeit und Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, in: Schulz, Günther, Buchheim, Christoph, Fouquet, Gerhard u. a. (Hg.), Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. Arbeitsgebiete – Probleme – Perspektiven, Stuttgart 2005, S. 525-550.
- Tilly, Richard: Wirtschaftsgeschichte als Disziplin, in: Moderne Wirtschaftsgeschichte: eine Einführung für Historiker und Ökonomen, hg. v. Gerold Ambrosius u.a., Oldenburg 1996, S. 11-26.